

Afrika: Marokko

TREKKING-REISE JEBEL TOUBKAL

Individualreise

HIGHLIGHTS

- 8-tägige Trekkingreise im Süden Marokkos
- ideal als Anschlussreise an die Trekking-Reise M'Goun
- 6tägiges Trekking mit Lastmauleseln vom Hochplateau bei Oukaimeden (auf 2600 m) über den Toubkal
- zur Akklimatisierung an den ersten drei Tagen nur mäßige Anstiege in gleichbleibender Höhe
- Zeit für einen Bummel in der Altstadt von Marrakech

REISEBESCHREIBUNG

Mit 4165 Metern ist der Toubkal der höchste Gipfel Marokkos und ganz Nordafrikas. In einer zerklüfteten, felsigen Landschaft gelegen, unterscheidet er sich fast nur ob seiner Höhe von den anderen, ihn umgebenden Gipfel - darunter weiteren Viertausendern wie dem Jebel Ouanourim, dem Timesgoui und dem Akioud.

Auf- und Abstieg bieten mit dem starken Kontrast von reicher Vegetation und dichter Besiedlung in den wasserführenden Schluchten zu den steinigen und lebensfeindlichen Abhängen einige Abwechslung. Vom Gipfel des Toubkal aus genießt man schließlich bei gutem Wetter einen grandiosen Ausblick auf den umgebenden Atlas und manchmal sogar bis hinunter in die Sahara.

Im Winter deckt ihn regelmäßig der Schnee zu, sodass das gesamte Gebiet dann für den Wintersport genutzt wird. In den Sommermonaten dagegen kann man fast durchgehend mit weiträumiger und klarer Sicht rechnen.

Im Verhältnis zu seiner Höhe gilt der Toubkal unter den Bergsteigerprofis als recht einfacher Berg, sodass sich auch eher Ungeübte an ihm versuchen können. Seine Besteigung stellt keine technischen Ansprüche, erfordert aber - wegen der dünneren Höhenluft und des Höhenunterschiedes von immerhin fast 2500 Metern - eine gute Kondition, dazu Trittsicherheit und Ausdauer. Wir wandern am Tag etwa fünf bis sechs Stunden. Maultiere tragen Gepäck und Ausrüstung, Sie nur Ihren Tagesrucksack.



REISEVERLAUF

1. Tag Marrakesch

Ahlan wa Sahlan - Herzlich Willkommen in Marokko! Sie reisen individuell an und genießen den ersten Tag/Abend Marrakesch bevor Ihre abenteuerliche Trekkingreise zum Toubkal beginnt. Für diejenigen, die vorab das Trekking zum M'Goun gemacht haben, steht der Tag zur freien Verfügung.

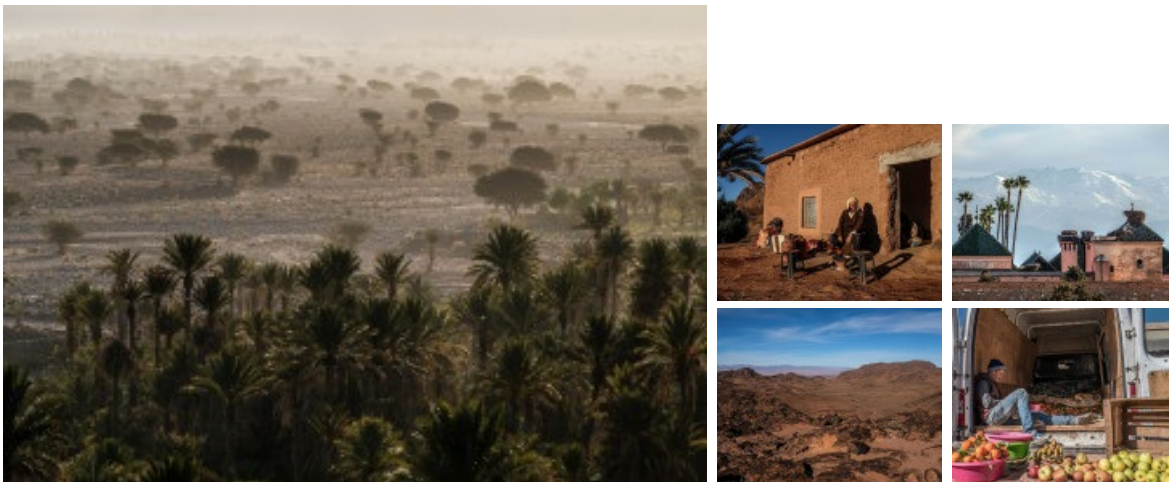
Marrakesch | Hotel *** | 1 Nacht



2. Tag Beginn des Trekkings

Von Marrakesch fahren Sie über die Haouz-Ebene in das Oued Ourika. Ihre lokalen Begleiter werden Sie bereits erwarten, das Gepäck wird auf die Maultiere verladen, und dann beginnen Sie noch am heutigen Tag das Trekking zum Toubkal. Ein kurzer Aufstieg führt auf den Tizi n'Oukaimeden, dann geht es vorerst über eine Steinhalde, dann durch lichten Wald aus knorrigen Wacholderbäumen hinunter zum Camp.. Die heutige Wanderzeit beträgt insgesamt nur etwa zwei Stunden.

Gliz | Zelt - | 1 Nacht



3. Tag Über den Tizi N'Tamatert nach Aït Soukha

Einem Höhenweg gleich führt der Pfad um den Berg herum, kaum merkbar ist der Anstieg auf einen Pass. Dann folgt ein steiler, teils steiniger Abstieg hinunter in das enge Tal zum Ort Amsakrou. Die Dörfchen mit den fruchtbaren, grünen Feldern setzen Farbtupfer in die Landschaft. Auf den Feldern werden Getreide, Mais und teils Obstbäume angepflanzt. Schatten spenden die alten, großen Nussbäume. Sie wandern talaufwärts und traversieren die Dörfchen Ikkis und Tinerhourhine, bevor Sie den rund einstündigen Anstieg auf den 2279 m hohen Tizi N'Tamatert in Angriff nehmen. Das Nachtlager wird nach etwa sechs Stunden Gesamtwanderzeit unter Nussbäumen beim Dorf Aït Soukha errichtet.

Ait Soukha | Zelt - | 1 Nacht



4. Tag Über den Tizi N'Mzeken nach Tamsoout

Sie wandern zum Dorf Imlil (1710 m) und beginnen den Anstieg auf den Pass. Die terrassierten Felder rund um Imlil sind sorgsam gepflegt. Imlil ist das Zentrum der Toubkal-Region und des Nationalparks sowie Ausgangsort für die Besteigung der Viertausender des Atlas. Sie folgen einem Zickzack-Weg. Diese kurze Partie von knapp einer halben Stunde ist das steilste Stück des heutigen Anstiegs. Dann zieht sich der Pfad in angenehmer Steigung hinauf auf den Tizi N'Mzeken. Es erwartet Sie ein leichter, Höhenweg-ähnlicher Abstieg entlang eines Bergrückens. Die Landschaft zeigt sich in wechselnden Farben von rot über braun, von gelb bis weiss, grün und selbst pastellfarbig. Das Tal verengt sich schließlich, Sie steigen nochmals leicht an und erreichen die Schafalp Tamsoout auf 2160 m. Sie erreichen unseren Lagerplatz heute nach etwa viereinhalbstündiger Wanderzeit.

Tamsoout | Zelt - | 1 Nacht

5. Tag Erster Blick auf den Toubkal

Nach einem Aufstieg über rund 350 Höhenmeter durch lichten Wald queren Sie auf die andere Hangseite und folgen dann dem Pfad zum Tizi Aguelzim. Dieser breite, komfortabel angelegte Höhenweg schlängelt sich dem Hang entlang, ohne steile Anstiege, und führt auf eine Bergkrete oberhalb des "Refuge Lepiney". Dann plötzlich ist der Blick frei auf den Zickzack-Weg, der in vielen Kehren von 2930 m Höhe durch ein enges, rund 400 m hohes Couloir auf einen Vor-Pass hinauf führt. Vom Vor-Pass genießen Sie die Aussicht auf Tizi Oussems, Asni und die Haouz-Ebene. Nach weiteren 100 Höhenmetern und einer totalen Aufstiegszeit von etwa viereinhalb Stunden stehen Sie auf dem 3430 m hohen Tizi Aguelzim. Zum ersten Mal sehen Sie den Jebel Toubkal, Ihr Bergziel. Der Abstieg zur Toubkal Hütte ist teils sehr steinig, doch entschädigt der schöne Blick auf die Täler von Aremd und Aït Soukha. Das Neltner Camp sollten Sie nach insgesamt sechseinhalb Stunden Wanderzeit erreicht haben.

Toubkal | Zelt - | 1 Nacht

6. Tag Besteigung des Toubkal und Abstieg nach Aremd

Heute steht die Besteigung des 4167 m hohen Toubkal, der höchsten Erhebung Nordafrikas, an. Gegen sechs Uhr verlassen Sie das Camp. Der Aufstieg führt über steinig, vegetationsloses Gelände. Das steilste Stück des Aufstiegs ist das erste Drittel über Felsblöcke und Geröll. Danach zieht sich der Pfad in angenehmerer Steilheit durch das enge Bergtal auf einen Sattel hinauf. Von dort steigen Sie über den breiten Gipfelgrat auf den höchsten Punkt Nordafrikas. Nach etwa drei Stunden erreichen Sie den 4167 m hohen Gipfel und genießen eine weitreichende Aussicht. Nach einer Gipfelrast steigen Sie auf der gleichen Route zum Camp ab, wo der Koch mit dem Mittagessen wartet. Nachmittags nehmen Sie den "Toubkal-Hüttenweg" in Angriff und steigen ins Tal von Aremd ab. Der Weg ist nur auf einem kurzen Stück steinig und steil. Vorbei am Pilgerort Sidi Chamharouch gelangen Sie nach etwa acht Stunden Wanderzeit nach Aremd und quartieren sich in einem Gîte d'Étape ein.

Gliz | Hotel - | 1 Nacht

F | M | A

7. Tag Rückkehr nach Marrakesch

Am Morgen entdecken Sie vorerst das malerische Dörfchen Aremd mit den engen Gassen. Dann nehmen Sie das letzte Stück der Wegstrecke in Angriff, den rund einstündigen Abstieg nach Imlil. Dort erwartet Sie das Fahrzeug, das Sie zurück nach Marrakesch bringt. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, um die orientalisches anmutende Stadt zu entdecken.

Marrakesch | Hotel *** | 1 Nacht

8. Tag Das Ende der Reise

Je nach Abflugzeit (Flug nicht inklusive) Transfer vom Hotel zum Flughafen Marakesch.

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

CODE

MAR332 | 12023

TERMINE & PREISE

Zeitraum	Preis
01.01.2021 - 31.12.2021	
Reisender im Doppelzimmer	990 €
Reisender im Einzelzimmer	1.490 €

LEISTUNGEN & EXTRAS

INKLUSIV-LEISTUNGEN

- 3 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- 4 Zeltübernachtungen
- Miete für die Lastmaultiere während des Trekkings, einheimische Begleitmannschaft samt Koch
- Camping-Ausrüstung mit 2-Personen-Zelt, Schlafmatten und Expeditionsküche, Gemeinschafts- und Küchenzelt, Toilettenzelt
- Vollpension während des Trekkings, in Marrakech Übernachtung mit Frühstück
- landeskundige Englisch oder Deutsch sprechende Reiseleiter
- Transfer von Marrakech zum Trekking und zurück im Geländewagen

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- Eintrittsgelder
- Getränke in Hotels und Restaurants
- Internationale Flüge
- Steuern, Kerosin
- Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- nicht genannte Mahlzeiten

ZUSATZLEISTUNGEN

- **Rail&Fly, 2. Klasse** 95 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- **Rail&Fly, 1. Klasse** 180 €
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)

IHR ATMOSFAIR BEITRAG


Für den Hin- und Rückflug für eine Person nach Iran entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von etwa 1173 kg. Durch einen freiwilligen Beitrag von 27 € an ein Klimaschutzprojekt, z. B. in Indien können Sie zur Entlastung unseres Klimas beitragen. Mehr dazu finden Sie unter www.atmosfair.de

nachdenken • klimabewusst reisen



INFOS & HINWEISE

REISEPROFIL

 **Anforderungen** 5 von 5 / schwer
 **Nächte** 3 Hotel / 4 Zelt

 **Fortbewegung**
 **Distanz** 200 km

Einreise

Für die Einreise benötigen deutsche, österreich-ische und Schweizer StaatsbürgerInnen einen bei Reiseantritt noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Es besteht keine Visumpflicht für einen Aufenthalt bis zu 90 Tagen.

Reisecharakter

Im Verhältnis zu seiner Höhe gilt der Toubkal unter den Bergsteigerprofilen als recht einfacher Berg, sodass sich auch eher Ungeübte an ihm versuchen können. Seine Besteigung stellt keine technischen Ansprüche, erfordert aber - wegen der dünneren Höhenluft und des Höhenunterschiedes von immerhin fast 2500 Metern - eine gute Kondition, dazu Trittsicherheit und Ausdauer. Wir wandern am Tag etwa fünf bis sechs Stunden. Maultiere tragen Gepäck und Ausrüstung, Sie nur Ihren Tagesrucksack.

Klima

Das Klima Marokkos weist starke Unterschiede zwischen Küste und Binnenland auf.

Im Norden bis etwa zum Anti-Atlas herrscht gemäßigtes Mittelmeerklima mit trockenen und warmen Sommern und milden Wintern vor.

Die je nach Region schwankenden Niederschläge (ca. 300-600mm/Jahr) fallen meist im Winter-halbjahr.

An der Atlantikküste ist es durch den kalten Kanaren-Strom ganzjährig vergleichsweise kühl mit Tagesmitteltemperaturen um die 25°C im Sommer und 18°C im Winter.

Südlich der Atlas-Ketten bis etwa zum 28. Breitengrad herrscht ein halbarides Klima vor. Die jährlichen Niederschläge betragen selten mehr als 200mm/Jahr, die Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht nehmen dagegen deutlich zu. Tagsüber können die Temperaturen bis auf maximal 40°C ansteigen.

Die Wüstengebiete des südlichen Marokko

- also in der Westsahara und in den Hammada- und Sandwüstengebieten an der algerischen Grenze - sind von einem trockenen, heißen Klima geprägt.

Niederschläge sind hier sehr selten. Die Temperaturen steigen tagsüber auf bis zu 50°C im Sommer und bis zu 30°C im Winter; das Tagesmittel liegt aber

zwischen 17 und 25°C. Aufgrund der geringen Luftfeuchte (20 - 30%) sind die höheren Temperaturen aber in der Regel auch für Europäer gut zu ertragen.

Abends und nachts sinken die Temperaturen rasch auf Werte um die 20°C (Sommer) bzw. bis auf den Gefrierpunkt (Winter) ab. Der kälteste Monat ist der

Januar. Hier liegen die Tagestemperaturen in der Wüste tagsüber im erträglichen Bereich (17-25°C), nachts sinken sie bis auf maximal -8°C ab; im Mittel liegen

Sie aber zwischen +8 und -5°C. November, Dezember, Januar und Februar sind etwas wärmer und die Nachttemperaturen nicht so tief; Nachtfröste können

aber in Extremfällen auftreten. Die Übergangszeit Sept./Okt. sowie März/April sind tagsüber wärmer (25°-33°C), nachts milder (max. auf 8 - 16°C absinkend).

In der Wüste können besonders im April/Mai unangenehme Winde auftreten, vor denen man sich z.B. sowohl mit einem Biwak-Sack als Ergänzung für den Schlafsack als auch mit windfesten Jacken und Hosen schützen kann.

Zum Klima in Marokko finden Sie ausführliche Klimadiagramme am Ende dieses Merkblatts.

Gesundheit

Die großen täglichen Temperaturunterschiede und die Anforderungen unserer Programme fordern eine gute körperliche Verfassung. Sollten Sie hier Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an uns und an Ihren Hausarzt.

Impfungen sind bei Direkt-Anreise aus Europa nicht erforderlich. Gegebenenfalls sollte man aber an eine Auffrischung der Polio-, Diphtherie- und Tetanusimpfung denken.

Bei allen Reisen in südliche Gefilde empfiehlt sich außerdem eine kombinierte Hepatitis A- und B-Impfung.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Sicherheit

Marokko gilt als allgemein sicheres Land und die Kriminalitätsrate ist sehr gering.

Wir möchten dennoch auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

GENERELLE HINWEISE

• Reisehinweise des Auswärtigen Amtes

Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.

• Mehrbettzimmer

In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad->

reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/

- **Programmänderungen**

Flug-, Hotel- und Programmänderungen behalten wir uns bei vergleichbarem Leistungsumfang vor.

- **Rücktritt von der Reise | Stornogebühren | Versicherungen**

Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten.

Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten.

Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB.

Wir empfehlen generell den Abschluss einer Reise-Rücktrittskosten-Versicherung und einer Auslands-Reise-Krankenversicherung einschließlich Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit.

- **Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität**

Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.

- **Zahlungsmodalitäten**

Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %.

Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig.

Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.

- **Visa und Einreise**

Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

ANSPRECHPARTNER/IN

Als Quereinsteigerin aus der Kultur- und Sozialanthropologie kommend, bin ich mittlerweile voll im Tourismus angekommen. Neben meinem Tourismusstudium betreue ich bei nomad die Dachzeltreisen in Oman sowie unsere Touren nach Jordanien. Gerne erzähle ich von meinen eigenen Erfahrungen und ver helfe Ihnen zu Ihrer ganz besonderen Reise.

Jennifer Daxböck, Telefon: 0221-669625-13, E-Mail: j.daxboeck@nomad-reisen.de